



---

## **Inhaltliche Arbeitsschwerpunkte der Koordinierungsstelle**

### ***Vernetzung der Zusammenschlüsse von Erwerbsloseninitiativen und Förderung von Kooperationen***

Die Vernetzung von Erwerbsloseninitiativen und der Ausbau von Kooperationsbeziehungen zwischen den Initiativen gehört zum Kern des Selbstverständnisses der KOS.

Neben dem Kerngeschäft der Vernetzung der gewerkschaftlichen Ausschüsse, Arbeitskreise und Beratungsstellen (zurzeit bundesweit 230 Initiativen und Einrichtungen) beinhaltet diese Netzwerkarbeit auch Kooperationen mit unabhängigen Erwerbsloseninitiativen bzw. Initiativen in nicht-gewerkschaftlicher Trägerschaft.

Ein Austausch und Kooperationen finden insbesondere mit folgenden, bundesweit tätigen Netzwerken bzw. Initiativen mit bundesweiter Ausstrahlung statt:  
Aktionsbündnis für ein Sanktionsmoratorium, Arbeitslosenselbsthilfe Oldenburg (ALSO), Bundesarbeitsgemeinschaft Prekäre Lebenslagen (BAG-PLESA), Erwerbslosenforum Deutschland, Tacheles e.V., ver.di-Erwerbslose.

### ***Informationsmaterialien / Unterstützung örtlicher SozialberaterInnen***

Die Flyer-Serie zum SGB II und SGB XII umfasst aktuell 13 thematische Ausgaben. Daneben bieten wir 10 Flyer mit „betriebsnahen Themen“ an.

Die Info-Materialien der KOS zielen darauf ab, dem großen Informationsbedürfnis zu begegnen und Leistungsberechtigte dabei zu unterstützen, die ihnen zustehenden Leistungen auch zu erhalten. Die rege Nachfrage nach den Materialien verdeutlicht, dass sie für die örtlichen Beratungsstellen und Gewerkschaftsgliederungen einen hohen Gebrauchswert haben. FunktionsträgerInnen, GewerkschaftssekretärInnen und ehrenamtlich Aktive werden entlastet, indem die KOS verständliche Materialien

zur Weitergabe an Erwerbslose zur Verfügung stellt und einen informativen Internetauftritt anbietet, auf den Ratsuchende verwiesen werden können. Hinzu kommen Synergie-Effekte, da die KOS Materialien in Absprache bereitstellt, die eine Entlastung für die zuständigen Stellen in den gewerkschaftlichen Untergliederungen und in den Bundesverwaltungen darstellen.

### ***A-Info***

Das A-Info informiert über Gesetzesänderungen und relevante Rechtsprechung, Entwicklungen in der Arbeitsmarktpolitik und Erkenntnisse der Arbeitsmarktforschung und enthält Tipps und Anregungen für die örtliche gewerkschaftliche Erwerbslosenarbeit.

Die Auflage pro Ausgabe beträgt aktuell 3.800 Exemplare. Weitere Zielgruppen des A-Infos sind insbesondere Arbeitsloseninitiativen sowie Mitglieder des Fördervereins gewerkschaftlicher Arbeitslosenarbeit e.V.

### ***Internetauftritt***

Neben dem „A-Info“ ist der Internetauftritt [www.erwerbslos.de](http://www.erwerbslos.de) das zweite zentrale Medium der KOS. Die Internetseiten werden von BeraterInnen, GewerkschaftssekretärInnen, Erwerbslosen und JournalistInnen rege genutzt. Auf der Startseite befinden sich direkte Links zu den Internetseiten von DGB und den Einzelgewerkschaften. Über eine komfortable Suchfunktion können Ratsuchende örtliche Beratungsangebote finden.

Über den Internetauftritt (und das „A-Info“) kommuniziert die KOS auch explizit gewerkschaftliche Positionen in die „Erwerbslosenszene“, informiert über gewerkschaftliche Aktivitäten und weist auf Publikationen von DGB und Einzelgewerkschaften hin.